

# Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 1972      Ausgegeben am 11. Oktober 1972      19. Stück

**19.** Kundmachung: Arztgebühr für Abteilungs- oder Institutsvorstände in den höheren Gebührenklassen in den Wiener städtischen Krankenanstalten.

**19.**  
Kundmachung des Amtes der Wiener Landesregierung vom 29. August 1972, Magistratsabteilung 17-I-6255/72, betreffend die Arztgebühr für Abteilungs- oder Institutsvorstände in den höheren Gebührenklassen in den Wiener städtischen Krankenanstalten

Die Wiener Landesregierung hat am 29. August 1972, Pr.Z. 2642, gemäß § 34 Abs. 1 des Wiener Krankenanstaltengesetzes vom 14. November 1957, LGBl. für Wien Nr. 1/1958, folgenden Beschluß gefaßt:

In teilweiser Abänderung des Beschlusses der Wiener Landesregierung vom 9. Feber 1960, Pr.Z. 302 (kundgemacht im Landesgesetzblatt für Wien Nr. 5/1960), wird die Arztgebühr für alle Verrichtungen des Abteilungs- oder Institutsvorstandes mit Wirksamkeit vom 1. September 1972

in der 2. Gebührenklasse mit höchstens 6.600 S  
in der 1. Gebührenklasse mit höchstens 10.500 S  
für einen Pflegefall festgesetzt.

Der Landeshauptmann:  
Slavik